



Fraktion im Oelder Stadtrat

B90/Die Grünen; B. Köß; Carl-von-Ossietzky-Str. 11, 59302 Oelde

An den Bürgermeister der Stadt Oelde
Herrn Karl-Friedrich Knop
Ratsstiege 1
59302 Oelde

Oelde, 23.11.2018

Antrag - Bauliche Anpassung des Park&Ride-Parkplatzes sowie des neuen Parkplatzes an der Gesamtschule für besondere Bedarfe der Fahrrad-Mobilität

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Knop,

wir bitten Sie, den folgenden Antrag zur Beratung und Beschlussfassung im Rahmen der Haushaltsberatungen auf die Tagesordnung der Etatberatungen zu setzen und - wenn bis dahin möglich - eine grobe Kostenschätzung vorzunehmen, so dass entsprechende Mittel in den Etat aufgenommen werden können.

Der Rat der Stadt Oelde möge beschließen:

Im Rahmen der neu zu erstellende Park&Ride-Anlage am Bahnhof Oelde, sowie des neuen Lehrerparkplatzes an der Gesamtschule werden die besonderen Anforderungen von Lastenrädern, Fahrrädern mit Fahrradanhängern sowie E-Bikes und Lastenpedelecs berücksichtigt. Die Stellplätze für Fahrräder und E-Bikes werden funktional und attraktiv ausgestaltet.

Dazu gehören u.a.:

- Überdachte (vor Regen geschützte) Stellplätze
- Schließfächer für parkende Fahrradfahrer
- Auflademöglichkeiten für E-Bikes (z.B. über Stromanschlüsse, die das Nachladen des Fahrrad-Akkus mit dem selbst mitgebrachten Ladegerät in abschließbaren Fächern ermöglichen)
- ausreichend breite Stellplätze für E-Bikes, Fahrradanhänger und Lastenräder
- überdachte, wetterfeste Stellplätze
- eingehaute Stellplätze

Die spätere Erweiterbarkeit der Fahrrad-Stellfläche bei ggf. steigendem Bedarf muss planerisch vorbereitet und sichergestellt werden.

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
im Oelder Stadtrat

Barbara Köß
(Fraktionssprecherin)
Marita Brommann
(Stellv. Fraktionssprecherin)

Carl-von-Ossietzky-Straße 11
59302 Oelde
Tel. 02522/62204
bkoess@outlook.com

Begründung:

Die Zahl der E-Bikes, Fahrradanhänger und Lastenräder auf unseren Radwegen steigt erfreulicherweise. Ihre verstärkte Nutzung stellt eine deutliche Verbesserung der Nah-Mobilität, insbesondere auch für Familien, eine Entlastung des Straßenraums, einen Beitrag zur Verbesserung der Luftqualität sowie Reduktion von Lärmemissionen dar. Zur Unterstützung vorgenannter positiver Effekte und um weitere Personen zum Umstieg auf das Rad zu motivieren, ist eine entsprechende Ausrichtung der Infrastruktur notwendig.

Mit freundlichen Grüßen



Fraktionssprecherin